



Caras habitontas, cars habitonts

In tema ha dominau ils davos meins: las elecziuns naziunalas 2015. Uss ei il parlament federal constituius e da mintga vart ein schibein las spetgas sco las temas grondas. E tgei che schabegia la notg avon ils 9 da december, l'elecziun dil cussegl federal, stat aunc ellas neblas. Il menaschi da nies parlament communal ei bein meins spectaculars e pli surveseivels. Cun spetgas – e franc era cun enqual temas – essan denton era nus confruntai. Ils convischins spetgan ch'il parlament lavuri a moda transparenta ed effizienta, ch'ei vegni debattau constructiv e ch'el prenda decisions gestas ed equilibradas. Entgins teman forsa ch'il parlament decida sur lur tgaus ora, damai ch'els ein buca pli involvai directamein ellas decisions communalas e che lur vitg vegni sut las rodas ella vischnaunca gronda. Sch'il parlament communal ademplescha propi las pretensiuns seigi surschau al giudicament dil suveran. Ei selai denton dir ch'igl ei reussiu dad etablir en cuort temps in menaschi da parlament professionnal. Resultat da quella lavur ei che la gronda part dallas leschas dalla nova vischnaunca ei gia elaborada ed ei secumprovada ella practica. Sefagei sez in maletg dalla lavur parlamentara, in e scadin ei envidaus allas sesidas publicas.

*Cun cordials salids
Carmelia Maissen, presidenta dil
parlament Ilanz/Glion*

Stand der Ortsplanungsrevision



Die Zusammenführung der Ortsplanungen der ehemaligen Gemeinden, welche per 1. Januar 2014 zur Gemeinde Ilanz/Glion fusionierten, ist bereits weit fortgeschritten. Die Ortsplanungsrevision umfasst die Zusammenführung der Zonenpläne, der Generellen

Gestaltungspläne, der Generellen Erschliessungspläne sowie insbesondere der Baugesetze aller ehemaligen Gemeinden.

Nebst der Zusammenführung der geltenden Ortsplanungen erfolgt auch die



Cordial beinvegni - Herzlich willkommen

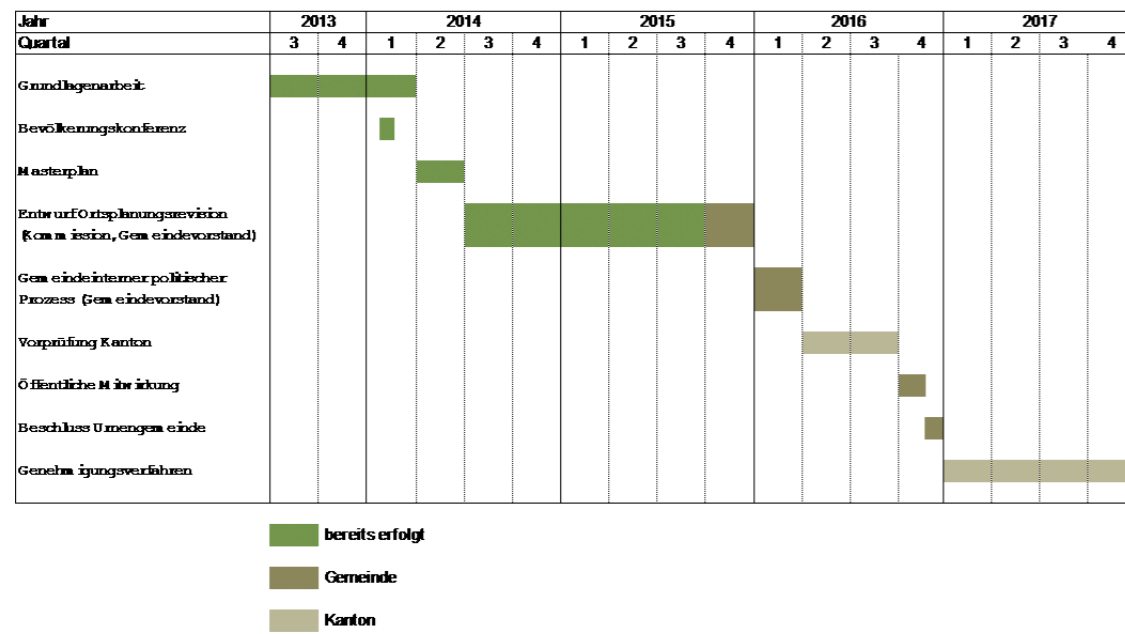
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Rita Giger, Rosmaringässli 1, 7130 Ilanz, Tel. 079 630 95 16

Neue Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag, 16 – 23 Uhr, Samstag geschlossen

La TABLA NERA – Neues aus der Gemeinde Ilanz/Glion

Ablauf Ortsplanungsrevision



Erarbeitung beziehungsweise Aktualisierung der Grundlagen der nutzungsplanerischen Instrumente.

Als Grundlage für den Generellen Gestaltungsplan wird eine Siedlungsanalyse über alle Ortschaften der Gemeinde erstellt. Parallel dazu werden die Gewässerräume erfasst, welche dann in den Zonenplan einfließen werden.

Des Weiteren wird durch das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) das Waldfeststellungsverfahren durchgeführt, die Ergebnisse finden dann ebenfalls Einzug in die Zonenpläne. Die Bearbeitung erfolgt durch lokale Fachpersonen, teilweise unter Beizug weiterer Fachpersonen. Das Baugesetz durchläuft zur Zeit eine erste juristische Überprüfung.

Die Ortsplanungsrevision ist jedoch nicht nur eine Zusammenführung und Aktualisierung der Nutzungsplanung, sondern es fließen auch die Ergebnisse aus der Bevölkerungskonferenz, Anregungen aus den ehemaligen Gemeinden und Wünsche und Anträge der Bevölkerung mit ein.

Reaudit Energiestadtlabel

Im November 2011 wurde der damaligen Stadt Ilanz das Energiestadtlabel erteilt. Das Label Energiestadt ist ein Leistungsausweis für Gemeinden, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Energiestädte fördern erneuerbare Energien, umweltverträgliche Mobilität und setzen auf eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

Mit der Fusion per 1.1.2014 wurden alle Kommissionen aufgelöst. Im Februar 2014 fand die Grundsatzfrage über eine Fortsetzung unserer Bemühungen im Gemeindevorstand wieder Unterstützung.

Am 9. April wurde das Projekt Energiestadt dem Parlament vorgestellt. Am 15. August wurde eine neue Energiekommission gewählt.

Als erstes stand die Wiedertzertifizierung (sg. Reaudit) zum Thema, welche zur Erhaltung des Labels alle 4 Jahre vollzogen werden muss. Unser Ziel musste sein, die Labelanerkennung über das ganze, fusionierte Gemeindegebiet zu erreichen; kein leichtes Unterfangen, zumal die Bewertungskriterien zwischenzeitlich verschärft worden sind.

In zahlreichen Sitzungen, Datenerfassungen, Abklärungen, usw. konnte schlussendlich festgestellt werden, dass sich unsere Bemühungen gelohnt haben. Gespannt erwarten wir bis Ende November 2015 die offizielle Benachrichtigung.

Im kommenden Jahr werden wir wieder aktiv in Erscheinung treten (Energie-Apéro, u.a.).

Weitere Infos siehe auch:
www.ilanz-glion.ch/leben-arbeiten

Das Gemeindeparlament hat in diesem Jahr vom Januar bis Ende Oktober in sechs Sitzungen verschiedene Geschäfte behandelt. Nachfolgend eine Zusammenfassung:

- Beratung und Verabschiedung des Marktgesetzes am 21. Januar 2015
- Beratung und Verabschiedung des Gastwirtschaftsgesetzes am 21. Januar 2015
- Beratung und Verabschiedung des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten am 21. Januar 2015
- Festlegung der Quote für Grundstückserwerb durch Personen im Ausland am 18. März 2015
- Beratung und Verabschiedung des Amtssprachengesetzes am 20. Mai 2015
- Beratung und Verabschiedung des Sprachförderungsgesetzes am 20. Mai 2015
- Genehmigung des Verwaltungsberichtes und der Jahresrechnung 2014 am 24. Juni 2015
- Genehmigung der Jahresrechnungen 2014 der Meliorationen Pigniu, Rueun und Schnaus
- Verabschiedung der Statuten für die Region Surselva zuhanden der Urnenabstimmung vom 18. Oktober 2015
- Genehmigung Revision der Statuten des Grundbuchkreises Ilanz-Lumnezia und Aufhebung der alten Statuten aus dem Jahre 1996
- Genehmigung eines Verpflichtungskredites für eine Fussgängerunterführung am Bahnhof Ilanz am 30. September 2015
- Beratung und Verabschiedung des Friedhof- und Bestattungsgesetzes am 30. September 2015
- Genehmigung der Teilrevision des Feuerwehrgesetzes am 30. September 2015
- Genehmigung der Leistungsvereinbarung mit der Spitex – Foppa am 30. September 2015

Der Gemeindevorstand hat sich bis Ende Oktober zu 16 Sitzungen getroffen. Dabei wurden diverse Geschäfte vorberaten und zuhanden der Parlamentsberatung verabschiedet. Nachfolgend eine summarische Zusammenfassung wesentlicher Geschäfte:

- Beratung und Inkraftsetzung diverser Verordnungen
- Kenntnisnahme Kündigung Leistungsvereinbarung Schule der Gemeinde

Mundaun infolge Fusion mit der Gemeinde Obersaxen

- Kenntnisnahme Auftrag Parlamentarier Gliedi Camenisch betreffend Einheimischtarif für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ilanz/Glion
- Behandlung diverser Baugesuche und Baueinsprachen
- Behandlung von Bodenerwerbs- und Bodenverkaufsgesuchen
- Leistungsvereinbarung mit der Surselva Tourismus AG
- Diverse Vernehmlassungen zuhanden Kanton
- Verhandlungen mit der Rhätischen Bahn betreffend Ausbau Bahnhof Ilanz
- Behandlung diverser Personalgeschäfte
- Stellungnahme zum Regionalen Richtplan Langsamverkehr Surselva
- Genehmigung Leistungsvereinbarung Abfallbewirtschaftung mit Regiun Surselva

Ilanzer Stadtgeschichte

Am 18. Juli 2015 wurde im Rathaussaal Ilanz das Buch «Ilanzer Stadtgeschichte» vorgestellt. Die damalige Stadt Ilanz hatte vor einigen Jahren bekannte Historiker unter der Leitung von Dr. Martin Bundi beauftragt, eine umfassende Stadtgeschichte zu erarbeiten. Entstanden ist ein faszinierendes Werk mit zahlreichen Facetten über die erste Stadt am Rhein und seine ehemaligen Nachbargemeinden. Diese umfassende Geschichte hat lange auf sich warten lassen, aber das Warten hat sich gelohnt. Das Buch «Ilanzer Stadtgeschichte» kann bei der Papeteria Maggi, Ilanz, im Museum Regional Surselva oder bei der Gemeinde Ilanz/Glion für Fr. 54.00 bezogen werden.

Mo il tic tac dall'ura

Gliendisdis-sera, ils 7 da settember, ei la populaziun stada envidada alla premiera dil film «Mo il tic tac dall'ura» dalla Televisiun Rumantscha a Pitasch. Eligi Derungs ha accumpignau duront in entir onn cun la camera la pli pintga scola cumplessiva romontscha, quella da Duin. Quei film vala era sco document impurpurtont ell'istoria dalla scola dad Ilanz/Glion. La dumengia dils 13 da settember ei il film vegnius emess els Cuntrasts dalla Televisiun Rumantscha.

Personal

Tief betroffen mussten wir im 2015 von zwei langjährigen Mitarbeitern der Werkgruppe Abschied nehmen.

Am 31. August verstarb Christian Nold-Lauener aus Pitasch im Alter von 60 Jahren und am 9. November Robert Alig aus Ilanz im Alter von 58 Jahren. Beide Verstorbenen haben der Gemeinde während mehr als 25 Jahren treu gedient. Wir werden Tani und Röbi ein ehrendes Andenken bewahren.

Ende August ist Giuseppe Nay, Abwart im Rathaus Ilanz, nach 14 Jahren Dienst in der Gemeinde in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Am 1. September ist auch der ehemalige Ilanzer Förster Domenic Bandli nach 27 Jahren Dienst bei der Gemeinde in den Ruhestand getreten. Wir wünschen beiden Pensionären alles Gute und danken für die Dienste zugunsten der Gemeinde.



Igl 1 da settember 2015 ei selvicultur Domenic Bandli ius en pensiu suenter esser staus 27 onns en survetsch da Ilanz/Glion.

Technische Dienste

Seit dem 1. Mai arbeitet Pirmin Balett beim Werkdienst in Ilanz. Er ist in Ilanz aufgewachsen und wohnt nun mit seiner Familie in Siat.

Abwarte

Claudio Buchli aus Pitasch, wohnhaft ab dem 1. Oktober in Sevgein, hat am 1. Juli seine Stelle als Abwart angetreten. Den Grossteil seiner Arbeit absolviert er im Rathaus, daneben wird er auch andere Arbeiten im Gebäudeunterhalt der Gemeinde wahrnehmen. Buchli ist der Nachfolger von Giuseppe Nay.

Forstdienst

Der kommunale Forstdienst in Rueun hat am 1. August einen neuen Kollegen begrüssen dürfen, nämlich Livio Albin aus Ilanz als neuen Forstwart.

Fabian Flepp, Maschinist beim Forstdienst, hat seine Anstellung per 31. Dezember 2015 gekündigt. Die Stelle wird vorerst nicht mehr besetzt.

Lernende

Der 1. August war der erste Arbeitstag für zwei neue Lernende sowie für eine Praktikantin. Drei neuen Gesichtern begegnen wir seit diesem Tag:

- Andrina Cavigielli, Siat (Kaufmännische Lehre Profil E)
- Ladina Bernhardsgrütter, Ilanz (Kaufmännisches Praktikum)
- Damian Cahannes, Dardin (Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Lehre)

Am 21. September 2015 hat die Geschäftsleitung Ilanz/Glion zudem Leroy Lucas Ward aus Castrisch als neuen Lernenden im Forstdienst gewählt. Er wird seine Lehre als Forstwart am 1. August 2016 antreten.

Am 31. Juli 2015 haben drei Lernende bei der Gemeinde/Ilanz ihre Lehrzeit erfolgreich beendet:

- Sandro Chiacchiari, Ilanz (Fachmann Betriebsunterhalt)
- Nico Demont, Castrisch (Fachmann Betriebsunterhalt)
- Tobias Schär, Rueun (Kaufmännische Lehre Profil M)

Wir gratulieren den drei jungen Berufsleuten zum erfolgreichen Abschluss.

Legn Porta Cotschna – Nua ei quei?



Nua ei quei baghetg e da tgeinin setracti? Wo liegt dieses Gebäude und was ist es?

(abc) Ella davosa Porta Cotschna havin nus envidau habitontas e habitonts da Ilanz/Glion da separticipar ad ina concurrenza culla quala ins sa emprendre d'enconuscher la vischnaunca, sias fracziuns e ses edifecis. Perquei in niev legn. La foto muossa l'entrada d'in baghetg en ina dallas fracziuns. L'inscripziun latina san ins translatar suandontamein: «Cheu entscheiva la sabisentscha dalla tema da Diu». Da tgei edifeci setracta ei ed en tgei fracziun schai quel?

Scrivi la sligiaziun sin ina carta postala e tarmettei quella tochen ils 31 da december 2015 alla suandonta adressa: Legn Porta Cotschna, Casa-cumin, Piazza cumin 9, 7130 Ilanz/Glion. Ins astga era fierer la carta direct ella scaffa da brevs dalla casa-cumin. Las cartas

culla sligiaziun correcta vegnan ell'urna ed ei vegn tratg la sort per ina carta da cumpra da Glion ella valeta da 100 francs ed il niev cudisch da Glion. Participar al legn astgan mo habitontas e habitonts dalla vischnaunca Ilanz/Glion. Il victur/la victura vegn envidaus/-ada en casa-cumin alla surdada dil premi.

In der letzten Ausgabe haben wir unsere Leserschaft erstmals zur Teilnahme an einem Gemeinde-Rätsel eingeladen. Ziel ist es, die Gemeinde mit ihren Fraktionen und Gebäuden besser kennenzulernen. Nun ein neues Rätsel. Das Foto zeigt die Eingangsfront eines Gebäudes. Die lateinische Inschrift kann folgendermassen übersetzt werden: «Hier beginnt die Wissenschaft der Ehrfurcht vor Gott».

Frage: Um welches Gebäude handelt es

sich und in welcher Fraktion liegt es?

Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis am 31. Dezember 2015 an folgende Adresse (oder direkt im Briefeinwurf vor dem Rathaus in Ilanz): Porta Cotschna-Rätsel, Rathaus Ilanz/Glion, Piazza cumin 9, 7130 Ilanz. Die Karten mit der richtigen Lösung kommen in die Urne und das Los entscheidet über die Vergabe einer Einkaufskarte Ilanz im Wert von 100 Franken sowie eines Ilanzer Buches. Es dürfen nur Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Ilanz/Glion teilnehmen. Die Gewinnerin/der Gewinner wird benachrichtigt und zur Preisübergabe im Rathaus eingeladen.

40 Jugendliche mit ausgeprägtem Leistungswillen



Alle 40 Jugendlichen der Talentschule Surselva verfügen über einen ausgeprägten Leistungswillen. Ziel ist eine Olympia-Teilnahme.

(abc) Mehr als 100 öffentliche Schulen vom Kindergarten bis zum Gymnasium haben sich um den Titel beworben, nur 12 konnten sich fürs Final qualifizieren. Darunter die Talentschule Surselva. Sie ist eine der herausragendsten Schulen der Schweiz. Am 2. Dezember 2015 wird eine Delegation der Schule nach Zürich reisen um am Final des Schweizer Schulpreises 2015 teilzunehmen. Auch wenn es nicht für den «Oscar» 2015 der Schweizer Schulen reichen sollte, wird die Talentschule Surselva auf jeden Fall mit dem Titel «Finalistin 2015» zurückkehren. Aus mehr als 100 teilnehmenden Institutionen hat eine Expertengruppe sie als eine der besten gekürt. Die Experten prüften auf Herz und Nieren die Ilanzer Spezialschule. Beleuchtet und untersucht wurden die Bereiche Leistung, Umgang mit Vielfalt, Unterrichtsqualität, Verantwortung, Schulklima/Schulleben sowie

Schule als lernende Institution. Es handelt sich um die sechs Qualitätsbereiche des Schweizer Schulpreises.

Ebenso zeigt sich, dass die Talentschule Surselva Vorbildcharakter besitzt und dass sie ausserhalb ihrer Stammregion klare Zeichen setzt. Im August 2009 begann der erste Klassenzug mit 16 Schülerinnen und Schüler und im August 2015 startete sie mit einer Rekordbelegung von 40 Schülern ihr siebtes Betriebsjahr. 39 Schülerinnen und Schüler belegen einen Platz im Sportbereich, eine Schülerin im musischen Bereich. Im Februar 2015 nahmen 54 Interessenten an die vom Kanton durchgeführte Aufnahmeprüfung teil. 26 bestanden die Prüfung und 24 traten das Schuljahr 2015/2016 an.

Bei der Eröffnung war die spezifische Klasse für sportlich und musisch be-

gabte Jugendliche ein Novum in Graubünden. Nun gibt es bereits Nachahmer-Schulen im Oberengadin und in Davos. In Chur sind zudem Bestrebungen im Gange, eine neue Schule mit 100 Plätzen nach dem Ilanzer Modell zu eröffnen. Die Ilanzer Trägerschaft möchte in Zukunft ihre Lead-Funktion in diesem Bereich aber unbedingt behalten. Deshalb ist sie dabei, ein Dachverband der Talentschulen Graubündens zu gründen. Zusammen mit dem Ilanzer Gemeindepräsidenten Aurelio Casanova soll in naher Zukunft ein Verband namens «GrischaTalents» aus der Taufe gehoben werden.

Am Donnerstag, 10. Dezember 2015 um 19.30 Uhr, findet in der Aula des Schulhauses Ilanz der nächste Info-Abend der Talentschule Surselva statt. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Das beste PlusEnergie-Bürogebäude Graubündens

(abc) Am 2. Oktober 2015 fand in Ilanz eine Preisübergabe im Energie-/Architekturbereich statt. Mit ihrem Neubau an der Via Sorts gewannen die Cavigelli Ingenieure AG den Bündner Solarpreis 2015. Das moderne dreistöckige Bürogebäude wird seinem Namen gerecht: Der «Monolith» besticht durch seine Dimension und die klar definierte Formsprache. Es handelt sich um ein

238%-Plus-Energie-Verwaltungsbau. Die 24 Mitarbeiter/innen profitieren von angenehmen, energieeffizienten und ökologiegerechten Büroräumlichkeiten. Die vorbildliche 28,6 kW starke Photovoltaik-anlage nutzt das ganze Flachdach. Sie produziert jährlich fast 30 000 kWh Solarstrom und deckt damit 238% des Gesamtenergiebedarfs. Die elegant konzipierten Lärchen-

holz-Lamellen schützen im Sommer vor Überhitzung und sichern im Winter die passive Solarnutzung. Eine Erdsonden-Wärmepumpe versorgt den Vorzeigebau mit Warmwasser und Heizenergie. Das einheimische Architekturbüro Vincenz Weishaupt Architekten an der Via Centrala in Ilanz zeichnet fürs Projekt verantwortlich.



Il «monolit» spel Rein ella via Sorts: Cun lur niev baghetg administrativ ch'ils architects Fabian Vincenz e Linus Weishaupt han concepiu e realisau pils inschigniers Cavigelli SA a Glion, han els tschentau il 2015 in accent buca mo optic.

Zurzeit in aller Munde: Anna Catrina, Tochter von Ilanz

(abc) Mitte Oktober erschien im Aufbau-Verlag der historische Roman von Sabina Altermatt. Anlässlich einer Vernissasche stellte Rino Caduff von Anna Catrina AG das Buch mit dem Titel «Anna Catrina, Tochter von Ilanz», vor. Die Frontseite zeigt eine junge Frau, die von Fern auf das Städtchen Ilanz hinabschaut. Im Hintergrund sieht man die stilisierten Brigelserhörner. Das farbenprächtige Umschlagsbild wirkt einladend. Wer sich in die ersten Seiten einliest, kann das 320-seitige Buch aber nicht Beiseite legen. Die Autorin Sabina Altermatt präsentiert ihrer Le-

serschaft eine bewegende Geschichte, süffig geschrieben. Man liest das Buch in einem Zug. Anhand historischer Fakten beschreibt die Autorin die Zeit und die Lebensumstände im 17. Jahrhundert in Ilanz und Graubünden. Der Inhalt versetzt einem in eine Zeit widriger Umstände. Anna Catrina wächst nach dem Tod ihrer Mutter bei ihrem Onkel auf, ihren Vater kennt sie nicht. Gemeinsam führen sie das Gasthaus zum Löwen. Tante Elscha spielt eine wichtige Rolle im Roman. Im Gasthaus muss sich die junge Frau Einiges gefallen lassen. Hans, der Stukateur, arbeitet in

der Casa Gronda, im Neubau des Johann Anton Schmid von Grüneck. Dort dient Anna Catrina schliesslich für Dorothea von Planta, der Ehefrau des edlen Bauherrn der Casa Gronda. Seit Erscheinen des Buches hört man allgemein die gleichen Kommentare: Die Geschichte packt, ist spannend geschrieben und absolut lesenswert.

Das Taschenbuch kann für Fr. 16.90 bei Maggi Ilanz oder bei jeder Buchhandlung bezogen werden.

Il persunal davos las culissas

(abc) Ei para bia glieud. «Tonta glieud ell'administraziun», vegn ei savens getg. La foto muossa las persunas ch'ei engaschadas davos las culissas per che la vischnaunca da Ilanz/Glion funcziuni. Igl ei il persunal che lavura en Casa-cumin a Glion ellas partiziuns taglia e contabilitad. E survetsch dalla vischnaunca cun ses varga 4500 habitonts partan quellas persunas otg plaz-

zas cumpleinas. Rolf Beeli, il schef e commember dalla direcziun, ha a disposiziun ina squadra fidada e diligenta. La partiziun dalla taglia administrescha 5400 declaronzas da taglia. L'Allianza da taglia taxescha buca mo per Ilanz/Glion mobein aunc per Vuorz, Andiast, Val S. Pieder, Stussavgia, vitier vegn ina collaboraziun cun Breil. Sis persunas partan cheu 3,7 plazzas. La partiziun

contabilitad ch'ei dotata cun 4,3 plazzas ha auters pensums. Ella administrescha la taxa da hosps e turissem, paga 11 000 quens da furniturs ad onn, elaborescha las pagas, meina la contabilitad dalla vischnaunca e da diversas instituziuns externas. Vinavon s'auda il project temporar dils dumbraders d'aua en quella partiziun. Pilver vastas incumbensas.



Davontier Rolf Beeli, retscha amiez Cristgina Cadruvi, Irena Mathiuet, Daniela Vincenz, Jenny Carigiet, Marianne Albin, Tania Bearth, Tobias Schär e Franco Caviezel. Retscha davos: Ursin Arpagaus, Dennis Camenisch, Bernadetta Büchler e Marco Schmid.

La Musica da Glion en siu 172 avel onn

(abc) Il davos concert ha la musica dau ils 2012 cul Chor d'affons da Sumvitg. Lu ha ella fatg ina pausa. Morta e liquidada eis ella tuttavia buca. La fin d'october ha la Musica dil marcau da Glion entschiet ils exerchezis digl onn da musica 2015/2016. L'uniun ha entschiet cun niev slontsch siu 172avel onn d'existenza. Ils varga 20 musicantas e musicants ein motivai da porscher alla nova vischnaunca da Glion in element impurtont d'ina cuminonza. La Musica da Glion cuntinuescha la tradiziun che ha entschiet ils 1844. Ella ei stada ina dal-

las empremas societads da musicas ch'ei ha dau el Grischun. Sper il placher da mintga musicant da sunar ensem en ina formaziun ein las presentaziuns publicas aunc adina impurtonts muments per la cuminonza. Clemens Christoffel da Sevegin che ha sunau d'ront 18 onns ella Musica da Glion, ei staus prompts da surprender la funcziun centrala da dirigent. Hugo Schär da Rueun che ha liunga experientscha sco dirigent e musicant sustegn el. Omisdu ein cumpetents e capavels da menar la Musica da Glion a stabilitad e pro-

speritad. Finamira seigi d'entscheiver precaut e senza surcargar il program. Aschia han ils exerchezis liug ina gada ad jamna, mintgamai il gliendisgis ell'aula dalla casa da scola. Tochen primavera 2016 eis ei la finamira d'exercitar paucs tocs, oravontut marschs e polcas. «Precaut, mo segir» ei la devisa dalla Musica da Glion. El proxim futur vegn ella a seconcentrar sin embellir las fiastas ecclesiasticas dad omisduas pleivs ed igl 1. d'uost.

Il campion svizzer

(abc) La fracziun da Castrisch posseda ina partida uniuns activas. Denter quella la Societad da tir. Quella pintga uniun s'auda dapi onns denter las meglieras en Svizra ed ella seproflescha regularmein cun prestaziuns extraordinarias. Al final 2015 dil campionadi svizzer dils tiradurs che ha giu liug l'entschatta settember a Thun ei il commember dils tiradurs da Castrisch,

Hermann Jemmi, schizun turnaus sco campion svizzer culla buis 90 silla distanza da 300 meters. Mintg'onni sequa-lificheschans ils 90 meglers tiradurs dall'entira Svizra pil final naziunal en quella categoria. «Manni», sco el vegn numnaus dils biars, s'auda dapi 25 onns tier la squadra da tschep dalla Societad da tir da Castrisch. Igl ei buca l'emprema gada ch'el gudogna in tetel naziunal.

Il zercladur 1990 aveva Hermann Jemmi gudignau il tetel da retg-tiradur culla nova buis d'assagl 90. En siu vitg ha giu liug lezza gada ina gronda fiasta pil campion. Exact 25 onns pli tard repeta el pia siu success cun ina victoria quasi giubilara. El decuors dils 25 onns vargai ei Manni era daventaus duas gadas campion svizzer culla gruppa da Castrisch, quei il 1997 ed il 2001. Plinavon ha la Societad da tir Castrisch contonschiu duas gadas il tierz plaz el final svizzer. Hermann Jemmi e ses camerats treneschans duront la stagiun duas gadas ad jamna naven d'entschatta avrel tochen tier la catscha silla distanza da 300 meters e caliber pign. Vitier vegnan sis sondas ch'els separticipeschans a concurrenz. El stan da casa Casti dado il vitg da Castrisch san els exercitar cun ina infrastruttura optimalas ch'els mantegnan sez cun lavur cumina. Igl unviern trenescha Hermann Jemmi el stan da 10 meters a Ruschein. Sper quei hobi preferiu dedichescha il scrinari siu temps liber a sia famiglia. Cun dunna Anita ed ils affons Marino e Selina va el bugen a viandar e cun skis. La Porta Cotschna gratulescha al campion svizzer e giavischa ad el vinavon bien siet e semegliants success.



Exact 25 onns suenter siu tetel sco emprem retg dils tiradurs culla buis 90 ei Hermann Jemmi puspei daventaus campion svizzer. foto a. beeli

Fussgängerunterführung RhB und Durchstich Pendas

(abc) Der Bahnhof Ilanz wird ab Herbst 2016 erneuert und ausgebaut. Die RhB ist fest entschlossen mit den Arbeiten zu beginnen mit dem Ziel das Projekt im Jahr 2019 abzuschliessen. Es entsteht ein zeitgemässer, behindertengerechter und kundenfreundlicher Bahnhof. Der Zugverkehr wird künftig über vier Geleise abgewickelt. Das Projekt sieht dabei eine neue Personenunterführung vor. Das nördlich des Bahnhofs gelegene Gebiet Pendas soll ebenfalls mit einem Durchstich mit der Personenunterführung und dem Postauto-platz verbunden werden. Die Fussgängerunterführung zum Rheinufer steht in Verbindung mit einer späteren Erschliessung des Gebiets Pendas. Erfolgt der Durchstich gleichzeitig mit dem RhB-Projekt, kann die Gemeinde Kosten von rund einer Million Franken sparen gegenüber einem Durchstich zu einem späteren Zeitpunkt.



Igl areal da Pendas alla riva dil Rein duei vegnir colligias cun in tunnel cul sutpassadi dalla Viafier retica e la Piazza dalla posta.

Anerkennung für unermüdliche Schafferin



Marianne Fischbacher, la curatura dil MRS, cun in pèr skis vegls dils onns trenta, produci dil rodèr Saxer da Glion.

Der vergangene Freitag, 13. November 2015, war ein festlicher und glücklicher Tag für die Ilanzerin Marianne Fischbacher. Im Laufe der vergangenen 30 Jahren hat die Kommunikations- und Museumsfachfrau unzählige Ideen, Projekte, Konzepte und Programme realisiert. Der Kanton Graubünden würdige sie nun mit einem Kulturpreis. An der öffentlichen Feier im Grossratssaal erhielt sie aus den Händen von Graubündens Kulturminister, Regierungsrat Martin Jäger, eine Urkunde sowie einen Check im Betrag von 20 000 Franken. Im offiziellen Begründungstext zur Preisübergabe heisst es: «In Anerkennung ihres Einsatzes für den Erhalt und

die Vermittlung der reichen Kultur in der Surselva und ihrer beharrlichen Arbeit für die Museen und Kulturarchive in Graubünden»: Die Kuratorin des Museum Regional Surselva (MRS) gehört zu den profiliertesten Bündnerinnen in Sachen Kultur. Marianne Fischbacher, 1955 geboren und aufgewachsen in Bonaduz, schloss 1986 ihr Ethnologie-Studium an der Universität Zürich mit einer Lizentiatsarbeit mit dem Titel «Il temps postindustrial ha entschiet – Die touristische Entwicklung des Dorfes Waltensburg/Vuorz» ab. Seither nahm das Regionalmuseum Surselva in Ilanz sie in Anspruch. Museumsgründer Prof. Alfons Maissen vermittelte ihr das

Wissen um das reiche materielle Kulturerbe der traditionellen Surselva. Marianne Fischbacher war aber nie und ist noch immer keine graue Museumsmaus. Sie war und ist sowohl im «Innenwie im Aussendienst» tätig. Beziehungen knüpfen und pflegen, verständigen, Neues erkunden und verbinden, immer im Dienst der Sache, sind die Stärken, mit denen sie das MRS zu eine der wichtigsten Kulturinstitutionen der Surselva weiterentwickelte. Das neue Museumsdepot, der Kulturspeicher in Strada, wo seit 2013 über 5000 Gegenstände gelagert sind, hat in Graubünden Vorbildcharakter. Hauptsächlich ihr Verdienst. Aber nur einer ihrer vielfältigen Projekte.

Vielseitigkeit ist unsere Stärke!

Kies Beton Recycling



Martin Montalta Ilanz

Via Fussau 3 7130 Ilanz www.montalta.ch

In bi temps d'Advent e Nadal a tuts

La suprastanza e l'administraziun communal giavischan a tuttas habitontas ed a tuts habitonts gronds e pigns in bi temps d'Advent cun bials muments e buna cumpignia. A Glion seprepar'ins actualmein per la fiera tradiziunala d'Advent. Quella ha liug sonda, ils 28 da november 2015, sco adina el center da Glion ed el marcau vegl. Alla fin digl onn suonda lu la fiera da vinars che

tra i numerus visitaders a Glion. Quella fiera ha liug mesjamna, ils 30 da december 2015.

Gemeindevorstand und -verwaltung wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne Adventszeit mit schönen Momenten und Stimmungen sowie guten Begegnungen. In Ilanz wird zurzeit auf den Adventsmarkt vor-

bereitet. Dieser findet statt am Samstag, 28. November 2015, wie üblich im Zentrum und in der Altstadt. Ende Jahr folgt sodann der Schnapsmarkt, der wiederum zahlreiche auswärtige Besucher nach Ilanz anziehen wird. Dieser Markt findet am Mittwoch, 30. Dezember 2015 statt.



Il pigniel da nadal da sur Alfred Cavelti



Il marcau da praulas a Glion – uonn per la 10 avla gada

Agrischa 2016 – la Surselva seprepara per l'occurrentza gronda



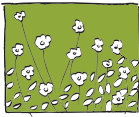
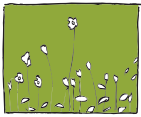
Die Agrischa 2016 findet zum zweiten Mal nach 2011 in der Surselva statt. Ilanz wird am 23. und 24. April 2016 über 10 000 Besucher willkommen heissen. Im Zentrum steht das 100-Jahr-Jubiläum des Bündner Oberländer Bauerverbandes.

(abc) Il giubileum 100 onns Uniun purila sursilvana (UPS) vegn ad esser il motto dall'exposiziun cantunala d'agricultura dils 23 e 24 d'avrel 2016 a Glion. Alternond mintg'onni cullas autras regiuns ha liug a Glion per la secunda gada la gronda scuntrada purila grischuna. Glion vegn a beneventar varga dieschmelli visitaders. La Agrischa 2016 ha da principi la medema fuorma secumprovada ils 2011 ed ella sebasea sin gliez exempel e lezzas experientias. In comite d'organisaziun regional sut il presidi da Curdin Foppa, Favugn/Vignogn, ei dapresent vidlunder da preparar ils detagls dall'Agrischa 2016. Ils responsabels en 15 ressorts organischan denter auter ina exposiziun da biestga, lu dat ei ina gronda fiera da products, ustrias sigl areal, in til fes-

tiv culla tematica «100 onns Uniun purila sursilvana», in divertiment per familias ed affons sco era ulteriuras attracziuns. Center dalla fiasta purila dils 23 e 24 d'avrel 2016 ei la piazza-fiera a Glion. Ils purs sursilvans han caschun da seprentar e mussar als collegas d'ordeifer la Surselva sco cuntrada agricola. Purs e buca-purs vegnan a s'entupar, ei vegn a dar caschuns da discutir, surstar ed admirar. Ella Agrischa 2016 ei era il baghetg dall'UPS integraus. Sin lu vegnan stizun e magazins dalla Landi ad esser vits e las localitads a star a disposiziun per l'exposiziun.

In dils puncts centralis dall'exposiziun cantunala en Surselva ei il giubileum dall'UPS. Ils 10 da settember 1916 ha giu liu a Glion l'emprema radunonza

dils purs sursilvans. Intent eis ei stau lezza gada da fundar ina uniun purila per quella regiun. President dil gi ei cusseglier naziunal dr. Alois Steinhauer da Sagogn staus. Ils presents han era elegiu el «en unanima tscherna» sco empren president dalla nova Uniun purila sursilvana. Sco president dil gi haveva Steinhauer explicau ils intents centralis dall'organisaziun: «Informar ils purs davart ils prezis dalla biestga, instruir els en tuttas damondas d'agricultura e seprofitar dallas grondas fieras a Glion. L'Uniun purila duei buca combatter ils interess raschuneivels d'autras classas, mobein esser ina Guardia pil pur». Tschien onns ein vargai dapi lu e l'agricultura sesviluppada e semidada. Quei contrast vegn l'Agrischa 2016 a presentar denter auter.



Calamandrin

floristica per eveniments festivs-mintga occasiun-dis da malencurada
tgira da fossas | furniziun en casa | survetsch permanent

individuelle floristik | festfloristik | trauerfloristik | daueraufträge
hauslieferungen | grabbepflanzungen

giuseppina aubry-cadruvi | via centrala 5 | 7130 glion/ilanz
info@calamandrin.ch | www.calamandrin.ch | T 081 925 10 40

negozi regional - bio - fair

Regionalprodukte, Bio-Delikatessen & ausgewählte Bücher in der Altstadt von Ilanz



Städtlistr. 15
7130 Ilanz

offen:
di - fr 14 - 18
sa 10 - 16



hotelraetia

damit ihr weihnachtessen gelingt: feine menus
thaibüffet oder chinoise à discrétion (bis 100 Pers.)
reservations unter 079 620 27 34 oder info@hotelraetia.ch

ILANZGLION

... LA PORTA ALLA RUINAULTA



Impressum

Herausgeber: Vischnaunca Ilanz/Glion
Redaktion: Martin Gabriel (mg),
Augustin Beeli (abc)
Mitarbeiter Aurelio Casanova (ac),
dieser Ausgabe: Gerold Hafner (gf),
Druck: comunicaziun.ch
Verteilung: Alle Haushaltungen in Ilanz/Glion
Auflage: 2550 Exemplare
Nächste Nr: Frühling 2016